

B. Anzeigen-Teil.

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.**

**Norddeutsches
Druck- u. Verlagshaus**

Hannover
Ostfeldstr. 33

Gegründet 30. Januar 1926

ist mit dem Gesamtbuchhandel
in Verbindung getreten und
hat meiner Firma die Ver-
tretung übertragen.

Die genannte Firma hat den
Verlag Deutsche Gemeinschaft
bisher in Rudolstadt, der damit
als aufgelöst gilt, übernommen.

1. November 1926

F. Volckmar
Kommissionsgeschäft
Leipzig

Hierdurch beehre ich mich zur
Kenntnis zu bringen, daß ich meine
Firma mit dem Handel in direkte
Verbindung gebracht u. den Herren
Breitkopf & Härtel in Leipzig meine
Kommission übertragen habe. Ich
bitte die Herren Verleger um Zu-
sendung von Verlagskatalogen, Pro-
spekten, Vorzugs-Angeboten u. Chor-
novitäten für meinen allmonatlich
erscheinenden Katalog.

Offenbach, den 1. Nov. 1926

Paul Steinbach
Musikalienhandlung.

Ich übernahm die Kommis-
sion der Firma

Maximilian Doll,
Buchhandlung,

Frankfurt a./M. 1,

Schliessfach 622.

Leipzig, den 6. Nov. 1926.

F. VOLCKMAR,
Kommissionsgeschäft.

Wir beehren uns hierdurch zur
Kenntnis zu bringen, daß wir un-
sere Firma dem gesamten Buch- u.
Musikalienhandel angegeschlossen haben.
Unsere Kommissionsvertretung wird
von den Herren **Breitkopf & Härtel**
in Leipzig besorgt.

Prag, den 3. November 1926

Hudebni Matice
Musik-Verlag u. Sortiment.

Wir Unterzeichneten haben von Herrn **Hannes Wadenklee**
die Firma

A. Stubers Buch- und Kunsthandlung

in **Würzburg**, Eichhornstrasse 7, käuflich erworben. Die
Firma wird nunmehr lauten:

A. Stubers Buch- u. Kunsthandlung

Dr. Ludwig Gross & Co.

Beide Inhaber sind einzeln zeichnungsberechtigt.

Wir bitten höflich, das der Firma früher erwiesene Ver-
trauen ihr wieder zuzuwenden und den regelmässigen
Geschäftsverkehr wieder aufzunehmen. Unser Bestreben wird
es sein, das Vertrauen in jeder Beziehung zu rechtfertigen.

Die Vertretung unserer Firma werden wie bisher die
Firmen **Fr. Foerster** in Leipzig und **Koch, Neff
& Oetinger G. m. b. H. & Co.** in Stuttgart über-
nehmen.

Dr. Ludwig Gross
Heinrich Spanknöbel.

Obenstehende Mitteilung bestätige ich. Die vom Ge-
schäftsaufsichtsverfahren betroffenen Forderungen werden
laut dem am 16. Oktober 1926 rechtskräftig bestätigten
Zwangsvergleich bis spätestens 7. November 1926 mit 33 1/3 %
in den Händen der Gläubiger sein; die während der Ge-
schäftsaufsicht entstandenen Forderungen werden in voller
Höhe von den Käufern beglichen.

Hannes Wadenklee.

Dem Gesamtbuchhandel

bringe ich hiermit zur Kenntnis, daß ich die seit 1. 1. 1920 bestehende
Urquell-Buchhandlung **Erich Röth** in Muhlhausen i. Thür. mit allen
Aktiven und Passiven käuflich erworben habe.*)

Die Firma lautet jetzt:

Urquell-Buchhandlung Gertrud Reupsch
Mühlhausen i. Thür.

Ich werde bestrebt sein, die Buchhandlung auf der bisherigen guten
Grundlage im besten Sinne weiterzuführen, und mich auch in Zukunft
nur für das literarisch-wertvolle Buch einsetzen.

Meine Vertretung in Leipzig bleibt nach wie vor in den bewährten
Händen der Firma **F. Volckmar**, Kommissionsgeschäft.

Verwechslungen mit der Firma **Urquell-Verlag** **Erich Röth** und
Urquell-Verlagsbuchhandlung **Erich Röth** in Hirschheim, die beide in
keiner persönlich-rechtlichen Beziehung zu meiner Buchhandlung stehen,
bitte ich zu vermeiden!

Mit vorzüglicher Hochachtung

Gertrud Reupsch.

*) Wird bestätigt: **Erich Röth.**

Ich bitte, meiner langjährigen Mitarbeiterin, **Fräulein Gertrud Reupsch**,
daß der **Urquell-Buchhandlung** während meiner Inhaberschaft entgegen-
gebrachte Vertrauen zu bewahren.



Ich übernahm die Auslieferung für die Firma:

Verlag der Republikanischen Union,

G. m. b. H.

Frankfurt/Main,

Liebfrauenstraße 4

Leipzig

Carl Fr. Fleischer

Wir sind mit dem Gesamtbuch-
handel in Verbindung getreten.
Unsere Vertretung liegt in den
Händen des Herrn **H. Haessel**,
Leipzig, Köhlerstr. 5-7.
Hansa-Verlag G. m. b. H.
Düsseldorf, Herderstr. 10.

Unnütze Kleinarbeit

bürdet der Verleger dem Sortiment
auf, wenn er seine Neuerscheinungen
zur Titelaufnahme in die buchhänd-
lerische Bibliographie verspätet einsendet

Deutsche Bucherei, Leipzig
Straße des 18. Oktober 89

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Leihhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.



**Im Berliner
Westen
ist eine**

größere, gut eingerichtete Buch-
handlung infolge Überlastung des
Inhabers sofort zu verkaufen. Das
Objekt eignet sich für jüngeren,
vorwärtstreibenden Fachmann, der
mit den Berliner Verhältnissen
vertraut ist. Anfragen erbeten
unter „Nr. 261“ an

Leipzig Carl Fr. Fleischer

Wegen Spezialisierung unseres
Verlages stellen unseren gesamten

pädagogischen Verlag

(Zeitschriften — Broschüren — Werke)

zum Verkauf. Für Interessenten, die
über ca. M. 15000 verfügen, bietet
sich günstige Gelegenheit, eine aus-
sichtsreiche Existenz zu schaffen. Ernst-
hafte Reflektanten wollen sich unter
2807 an die Geschäftsstelle des
Börsenvereins wenden.

Reisebuchhandlung

mit Verlag in Nordböhmen
sofort zu verkaufen.

Angebote unter „**Noemi**“,
Praha II, Hauptpost, Post-
fach 258.

Kaufgesuche.



**Ausbau-
fähige Buch-
handlung**

In größerer, verkehrsreicher, mög-
lichst westdeutscher Stadt Deutsch-
lands von tüchtigem Buchhändler
zu kaufen gesucht. Es wird nur
auf ein modern geführtes und
dabei gut rentables Geschäft re-
flektiert. Möglichst ausführliche An-
gebote erbeten unter „Nr. 913“ an

Leipzig Carl Fr. Fleischer